

Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



VITOCCELL 100-U/100-W Typ CVUA

Stehender, innenbeheizter Speicher-Wassererwärmer aus Stahl, mit Ceraprotect-Emaillierung

Mit **zwei Heizwendeln**, über den unteren Wärmetauscher erfolgt die Beheizung über die Sonnenkollektoren, über den oberen erfolgt bei Bedarf eine Nachheizung durch den Heizkessel.

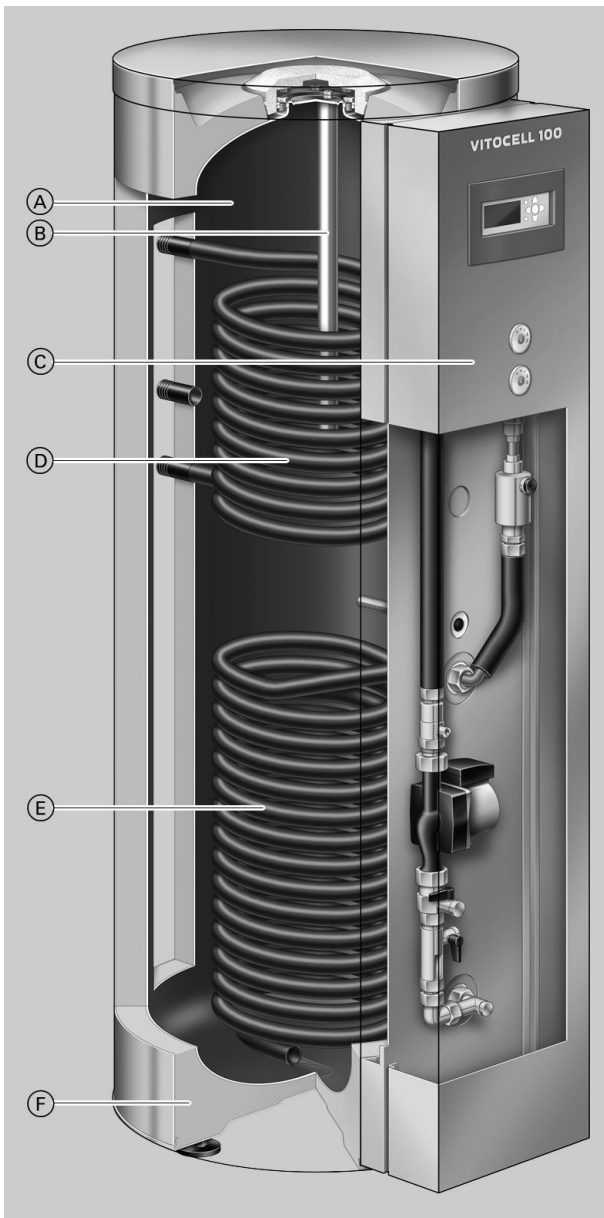
Mit integrierter Solar-Divicon, Verrohrung und Vitosolic 100, Typ SD1, oder Solarregelungsmodul, Typ SM1, zur Bedienung über Vitotronic 200, Typ HO1A

Produktinformation

Die Lösung für kostengünstige Trinkwassererwärmung in Verbindung mit Sonnenkollektoren und Heizkessel.

Die Vorteile auf einen Blick

- Bivalenter Speicher-Wassererwärmer komplett ausgestattet für die schnelle und einfache Einbindung von Solaranlagen zur Trinkwassererwärmung.
- Korrosionsgeschützter Speicherbehälter aus Stahl mit Ceraprotect-Emallierung. Zusätzlicher kathodischer Schutz über Magnesiumanode, Fremdstromanode als Zubehör lieferbar.
- Einfache und schnelle Montage - Pumpengruppe, Verrohrung, Befüllarmatur, Solarregelung, zwei Speicherthermometer sowie ein Luftabscheider sind in einem Gehäuse integriert, das an den Speicherbehälter angebracht wird.
- Integrierte Befüllarmatur zum leichten Spülen und Entleeren der Solaranlage.
- Alle Komponenten sind perfekt aufeinander abgestimmt und anschlussfertig montiert. So ist eine einfache und Zeit sparende Installation gewährleistet.
- Aufheizung des gesamten Wasserinhalts über tief bis zum Speicherboden geführte Heizwendel.
- Hoher Warmwasserkomfort durch schnelle, gleichmäßige Aufheizung über groß dimensionierte Heizwendel.
- Geringe Wärmeverluste durch hochwirksame Rundum-Wärmedämmung (FCKW-frei).



- Ⓐ Speicherbehälter und Heizwendeln aus Stahl, mit Ceraprotect-Emallierung
- Ⓑ Magnesium- oder Fremdstromanode
- Ⓒ Solar-Set mit Vitosolic 100 oder Solarregelungsmodul, Solar-kreispumpe, Spüleinrichtung und Luftabscheider
- Ⓓ Obere Heizwendel – zur Nacherwärmung durch den Heizkessel
- Ⓔ Untere Heizwendel – Anschluss für Sonnenkollektoren
- Ⓕ Hochwirksame Rundum-Wärmedämmung aus Polyurethan-Hartschaum (FCKW-frei)

Technische Angaben Speicher-Wassererwärmer

Zur Trinkwassererwärmung in Verbindung mit Heizkesseln und Sonnenkollektoren.

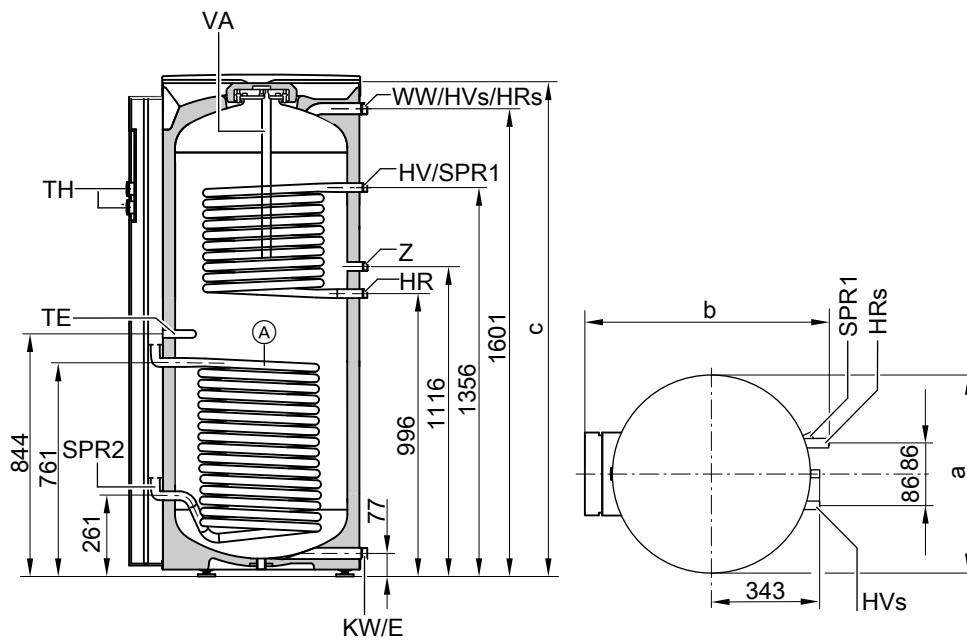
Geeignet für folgende Anlagen:

- Trinkwassertemperatur bis **95 °C**
- Heizwasser-Vorlauftemperatur bis **160 °C**
- Solar-Vorlauftemperatur bis **110 °C**
- **Heizwasserseitiger** Betriebsdruck bis **10 bar**
- **Solarseitiger** Betriebsdruck bis **10 bar**
- **Trinkwasserseitiger** Betriebsdruck bis **10 bar**

Speicherinhalt	I	300
DIN-Register-Nr.		0266/07-13MC/E
Dauerleistung obere Heizwendel bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C und Heizwasser -Vorlauftemperatur von ... bei unten aufgeführtem Heizwasserdurchsatz	90 °C kW l/h 80 °C kW l/h 70 °C kW l/h 60 °C kW l/h 50 °C kW l/h	31 761 26 638 20 491 15 368 11 270
Dauerleistung obere Heizwendel bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 60 °C und Heizwasser -Vorlauftemperatur von ... bei unten aufgeführtem Heizwasserdurchsatz	90 °C kW l/h 80 °C kW l/h 70 °C kW l/h	23 395 20 344 15 258
Heizwasserdurchsatz für die angegebenen Dauerleistungen	m ³ /h	3,0
Zapfrate	l/min	15
Zapfbare Wassermenge ohne Nachheizung Speichervolumen auf 60 °C aufgeheizt, Wasser mit t = 60 °C (konstant)	l	110
Max. anschließbare Aperturfläche Vitosol	m ²	10
Wärmedämmung		PUR-Hartschaum
Bereitschafts-Wärmeaufwand q _{BS} (Normkennwert)	kWh/24 h	1,00
Volumen-Bereitschaftsteil V _{aux}	l	127
Volumen-Solarteil V _{sol}	l	173
Abmessungen (mit Wärmedämmung)		
Länge a (∅)	mm	631
Gesamtbreite b	mm	780
Höhe c	mm	1705
Kippmaß	mm	1790
Gewicht kompl. mit Wärmedämmung	kg	179
Betriebsgesamtgewicht	kg	481
Heizwasserinhalt		
– obere Heizwendel	l	6
– untere Heizwendel	l	10
Heizfläche		
– obere Heizwendel	m ²	0,9
– untere Heizwendel	m ²	1,5
Anschlüsse		
Heizwasservor- und -rücklauf	R	1
Kaltwasser, Warmwasser	R	1
Zirkulation	R	1

Hinweis zur Dauerleistung obere Heizwendel

Bei der Planung mit der angegebenen bzw. ermittelten Dauerleistung die entsprechende Umwälzpumpe einplanen. Die angegebene Dauerleistung wird nur erreicht, wenn die Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels \geq der Dauerleistung ist.

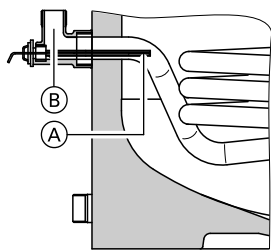


- Ⓐ Untere Heizwendel (Solaranlage)
Die Anschlüsse HV_s und HR_s befinden sich oben am Speicher-Wassererwärmer
- E Entleerung
- HR Heizwasserrücklauf
- HR_s Heizwasserrücklauf Solaranlage
- HV Heizwasservorlauf
- HV_s Heizwasservorlauf Solaranlage

- KW Kaltwasser
- SPR1 Speichertemperatursensor der Speichertemperaturregelung
- SPR2 Speichertemperatursensor Solaranlage
- TE Tauchhülle für unteres Thermometer
- TH Thermometer
- VA Magnesium-Schutzanode
- WW Warmwasser
- Z Zirkulation

Maß	mm
a	631
b	780
c	1705

Speichertemperatursensor bei Solarbetrieb



Anordnung des Speichertemperatursensors im Heizwasserrücklauf HR_s

- Ⓐ Speichertemperatursensor (Lieferumfang der Solarregelung)
- Ⓑ Einschraubwinkel mit Tauchhülle (Lieferumfang)

Leistungskennzahl N_L

Nach DIN 4708.

Obere Heizwendel.

Speicherbevorratungstemperatur T_{sp} = Kaltwassereinflaufstemperatur +50 K ^{+5 K/-0 K}.

Leistungskennzahl N_L bei Heizwasser-Vorlauftemperatur

90 °C	1,6
80 °C	1,5
70 °C	1,4

Hinweis zur Leistungskennzahl N_L

Die Leistungskennzahl N_L ändert sich mit der Speicherbevorratungstemperatur T_{sp} .

Richtwerte

- $T_{sp} = 60 \text{ °C} \rightarrow 1,0 \times N_L$
- $T_{sp} = 55 \text{ °C} \rightarrow 0,75 \times N_L$
- $T_{sp} = 50 \text{ °C} \rightarrow 0,55 \times N_L$
- $T_{sp} = 45 \text{ °C} \rightarrow 0,3 \times N_L$

Technische Angaben Speicher-Wassererwärmer (Fortsetzung)

Kurzzeitleistung (während 10 Minuten)

Bezogen auf die Leistungskennzahl N_L .
Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C.

Kurzzeitleistung (l/10min) bei Heizwasser-Vorlaufemperatur

90 °C	173
80 °C	168
70 °C	164

Max. Zapfmenge (während 10 Minuten)

Bezogen auf die Leistungskennzahl N_L .
Mit Nachheizung.
Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C.

Max. Zapfmenge (l/min) bei Heizwasser-Vorlaufemperatur

90 °C	17
80 °C	17
70 °C	16

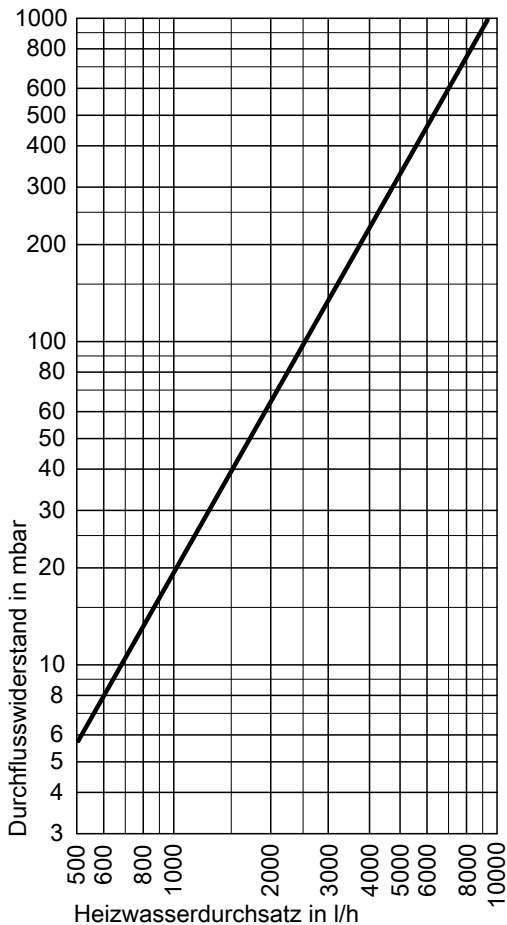
Aufheizzeit

Die aufgeführten Aufheizzeiten werden erreicht, wenn die max. Dauerleistung des Speicher-Wassererwärmers bei der jeweiligen Heizwasser-Vorlaufemperatur und der Trinkwassererwärmung von 10 auf 60 °C zur Verfügung steht.

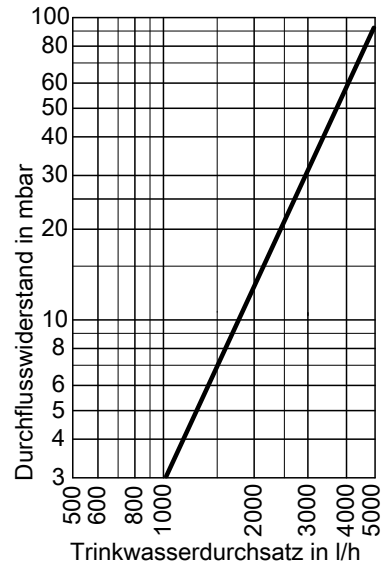
Aufheizzeit (min) bei Heizwasser-Vorlaufemperatur

90 °C	16
80 °C	22
70 °C	30

Durchflusswiderstände



Heizwasserseitiger Durchflusswiderstand obere Heizwendel



Trinkwasserseitiger Durchflusswiderstand

Technische Angaben Speicher-Wassererwärmer (Fortsetzung)

Solarkreispumpe

Technische Angaben (Hocheffizienzpumpe einschließlich Solar-Set)

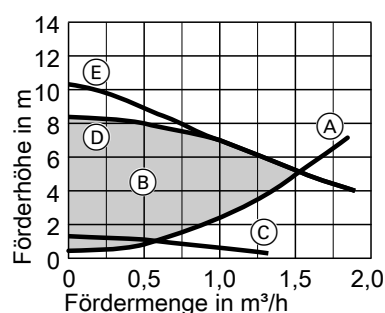
Umwälzpumpe (Fabr. Grundfos)		25–85
Nennspannung	V~	230
Leistungsaufnahme		
– min.	W	10
– max.	W	70
Durchflussanzeige	l/min	2 bis 15
Sicherheitsventil (solar)	bar	6
Max. Betriebstemperatur	°C	120
Max. Betriebsdruck	bar	6

- Ⓒ Leistung min.
- Ⓓ Leistung max.
- Ⓔ Leistung Befüllmodus

Hinweis

Die Widerstandskennlinie (A) bezieht sich auf alle Komponenten des Solar-Sets:

- Entlüfter
- Kugelhähne (HVs und HRs)
- Durchflussmesser
- Rohrleitungen



- Ⓐ Widerstandskennlinie
- Ⓑ Restförderhöhe

Technische Angaben Vitosolic 100, Typ SD1

Aufbau und Funktion

Aufbau

Die Regelung enthält:

- Elektronik
 - Digitalanzeige
 - Einstelltasten
 - Anschlussklemmen:
 - Sensoren
 - Solarkreispumpe
 - KM-BUS
 - Netzanschluss (Netzschalter bauseits)
 - PWM-Ausgang für die Ansteuerung der Solarkreispumpe
 - Relais zum Schalten von Pumpen und Ventilen
- Im Lieferumfang sind der Kollektortemperatursensor und Speichertemperatursensor enthalten.

Funktion

- Schalten der Solarkreispumpe für die Trinkwassererwärmung
- Elektronische Begrenzung der Temperatur im Speicher-Wassererwärmer (Sicherheitsabschaltung bei 90 °C)
- Sicherheitsabschaltung der Kollektoren
- Wärmebilanzierung durch Temperaturdifferenzmessung und Eingabe des Volumenstroms
- Anzeige der Betriebsstunden der Solarkreispumpe
- Unterdrückung der Nachheizung durch den Heizkessel:
 - Anlagen mit Vitotronic-Regelung mit KM-BUS
An der Kesselkreisregelung wird ein 3. Trinkwassertemperatur-Sollwert codiert. Der Speicher-Wassererwärmer wird erst vom Heizkessel beheizt, wenn dieser Sollwert **nicht** durch die Solaranlage erreicht wird.
 - Anlagen mit weiteren Viessmann-Regelungen
Über Widerstand wird eine um 10 K höhere Trinkwasser-Isttemperatur simuliert. Der Speicher-Wassererwärmer wird erst vom Heizkessel beheizt, wenn der Trinkwassertemperatur-Sollwert **nicht** durch die Solaranlage erreicht wird.

- Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung (nur in Verbindung mit Anlagen mit Vitotronic-Regelung mit KM-BUS und Anschlussweiterung, Zubehör):
Bei Anlagen mit einem **Gesamt-Speichereinhalt** über 400 Liter muss der gesamte Wasserinhalt einmal täglich auf 60 °C erwärmt werden. An der Vitotronic-Regelung wird ein 2. Trinkwassertemperatur-Sollwert codiert und die 4. Warmwasser-Phase aktiviert. Dieses Signal wird an die Solarregelung übertragen und die Umschichtpumpe wird eingeschaltet.

Hinweis

In Anlagen mit Vitotronic-Regelung mit KM-BUS sind Unterdrückung der Nachladung durch den Heizkessel **und** Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung möglich.

In Anlagen mit weiteren Viessmann-Regelungen sind diese Funktionen nur **alternativ** realisierbar.

- Thermostatfunktion:
Mit dieser Funktion wird erreicht, dass überschüssige Wärme zum frühest möglichen Zeitpunkt abgeführt wird.
Diese Funktion kann unabhängig vom Solarbetrieb genutzt werden

Kollektortemperatursensor

Zum Anschluss im Gerät.

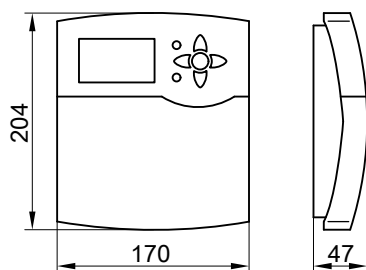
Bauseitige Verlängerung der Anschlussleitung:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 60 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

Technische Angaben Vitosolic 100, Typ SD1 (Fortsetzung)

Leitungslänge	2,5 m	Nennspannung	230 V ~
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten	Nennfrequenz	50 Hz
Sensortyp	NTC 20 kΩ bei 25 °C	Nennstrom	4 A
Zulässige Umgebungstemperatur		Leistungsaufnahme	2 W
– bei Betrieb	–20 bis +200 °C	Schutzklasse	II
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C	Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Speichertemperatursensor		Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60730-1
Der Sensor ist in der Regelung angeschlossen und in den Speicher- Wassererwärmer eingebaut.		Zulässige Umgebungstemperatur	
		– bei Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizungs- räumen (normale Umge- bungsbedingungen)
Schutzart	IP 32	– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Sensortyp	NTC 10 kΩ bei 25 °C	Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
Zulässige Umgebungstemperatur		– Halbleiterrelais 1	0,8 A
– bei Betrieb	0 bis +90 °C	– Relais 2	4(2) A, 230 V~
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C	– Gesamt	max. 4 A

Technische Daten



Technische Angaben Solarregelungsmodul, Typ SM1

Aufbau und Funktion

Aufbau

Das Solarregelungsmodul enthält:

- Elektronik
- Anschlussklemmen für:
 - 4 Sensoren
 - Solarkreispumpe
 - KM-BUS
 - Netzanschluss (Netzschalter bauseits)
- PWM-Ausgang für die Ansteuerung der Solarkreispumpe
- 1 Relais zum Schalten einer Pumpe oder eines Ventils

Im Lieferumfang sind der Kollektortemperatursensor und der Speichertemperatursensor enthalten.

Funktion

- Schalten der Solarkreispumpe
- Elektronische Begrenzung der Temperatur im Speicher-Wassererwärmer (Sicherheitsabschaltung bei 90 °C)
- Sicherheitsabschaltung der Kollektoren
- Regelung der Heizungsunterstützung in Verbindung mit multivalentem Heizwasser-Pufferspeicher
- Regelung der Beheizung von zwei Verbrauchern durch ein Kollektorfeld
- Schalten einer zusätzlichen Pumpe oder eines Ventils über Relais
- Zweite Temperatur-Differenzregelung oder Thermostaffunktion
- Drehzahlregelung der Solarkreispumpe durch Wellenpaketsteuerung oder Solarkreispumpe mit PWM-Eingang (Fabr. Grundfos)
- Unterdrückung der Nachheizung des Speicher-Wassererwärmers durch den Heizkessel (Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung ist möglich)

- Unterdrückung der Nachheizung für die Raumbeheizung durch den Heizkessel bei Heizungsunterstützung
- Leistungsbilanzierung und Diagnosesystem
- Bedienung über Vitotronic des Wärmeerzeugers

Kollektortemperatursensor

Zum Anschluss im Gerät.

Bauseitige Verlängerung der Anschlussleitung:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 60 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

Leitungslänge	2,5 m
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Sensortyp	NTC 20 kΩ bei 25 °C

Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	–20 bis +200 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Speichertemperatursensor

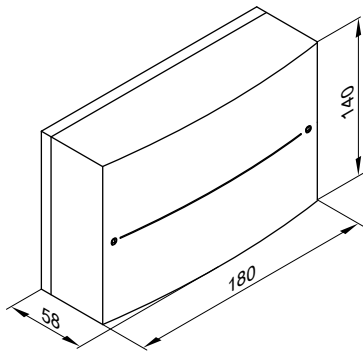
Der Sensor ist im Solarregelungsmodul angeschlossen und in den Speicher-Wassererwärmer eingebaut.

Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Sensortyp	NTC 10 kΩ bei 25 °C

Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +90 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Technische Angaben Solarregelungsmodul, Typ SM1 (Fortsetzung)

Technische Daten



Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	1,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60730-1
Zul. Umgebungstemperatur	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Betrieb	–20 bis +65 °C
– bei Lagerung und Transport	
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Halbleiterrelais 1	1 (1) A, 230 V~
– Relais 2	1 (1) A, 230 V~
– Gesamt	max. 2 A

Auslieferungszustand

Vitocell 100-U/W

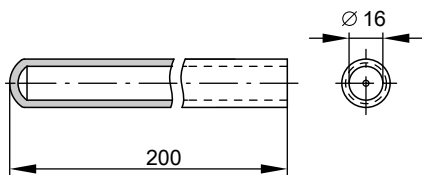
Bivalenter Speicher-Wassererwärmer aus Stahl mit Ceraprotect-Emaillierung und Solar-Set.

- Solar-Set, bestehend aus:
 - Umwälzpumpe für den Solarkreis (drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Gleichstrompumpe)
 - 2 Thermometer
 - 2 Kugelhähne mit Rückschlagklappe
 - Durchflussmesser
 - Manometer
 - Sicherheitsventil 6 bar
 - Befüllarmatur
 - Luftabscheider
 - Solarregelungsmodul, Typ SM1, oder Vitosolic 100, Typ SD1, elektronische Temperaturdifferenzregelung
 - Speichertemperatursensor
 - Kollektortemperatursensor
- 2 eingeschweißte Tauchhülsen für Speichertemperatursensor bzw. Temperaturregler

- Einschraubwinkel mit Tauchhülse
 - Stellfüße
 - Magnesium-Schutzanode
 - Wärmedämmung aus PUR-Hartschaum
- Farbe des epoxidharzbeschichteten Blechmantels:
- Vitocell 100-U vitosilber
 - Vitocell 100-W weiß

Planungshinweise

Tauchhülsen



Die Tauchhülsen (SPR1 und TE) sind in den Speicher-Wassererwärmer eingeschweißt.

Gewährleistung

Unsere Gewährleistung für Speicher-Wassererwärmer setzt voraus, dass das aufzuheizende Wasser Trinkwasserqualität entsprechend der gültigen Trinkwasser-Verordnung hat und vorhandene Wasseraufbereitungsanlagen mangelfrei arbeiten.

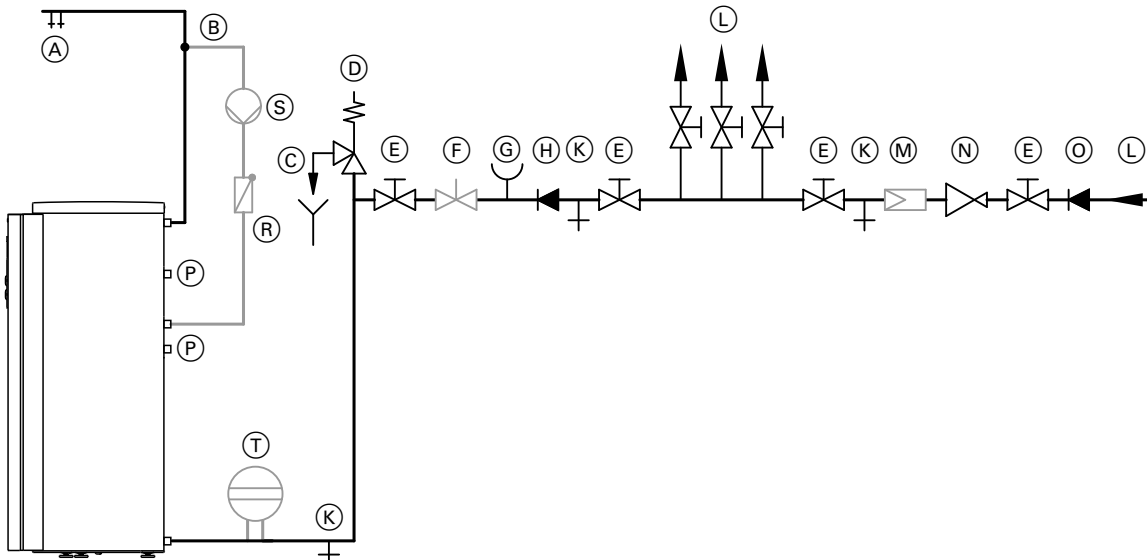
Planungshinweise (Fortsetzung)

Wärmeübertragungsfläche

Die korrosionsbeständigen, gesicherten Wärmeübertragungsflächen (Trinkwasser/ Wärmeträger) entsprechen der Ausführung C nach DIN 1988-2.

Trinkwasserseitiger Anschluss

Anschluss nach DIN 1988



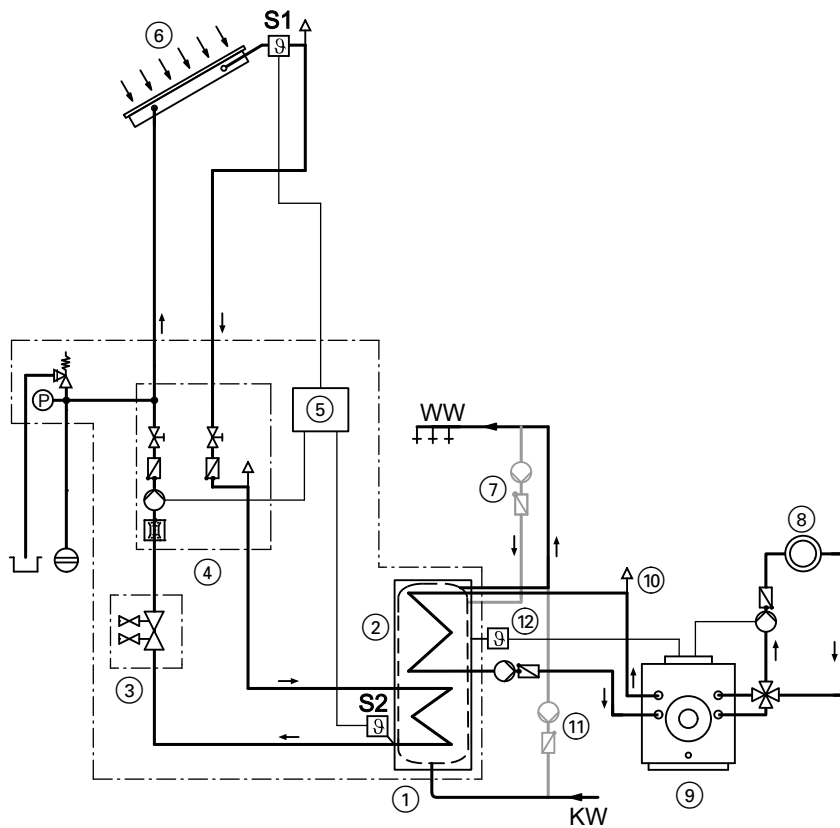
- | | |
|---|---|
| (A) Warmwasser | (L) Kaltwasser |
| (B) Zirkulationsleitung | (M) Trinkwasserfilter* ¹ |
| (C) Beobachtbare Mündung der Ausblaseleitung | (N) Druckminderer entsprechend DIN 1988-2 Ausgabe Dez. 1988 |
| (D) Sicherheitsventil | (O) Rückflussverhinderer/Rohrtrenner |
| (E) Absperrventil | (P) Obere Heizwendel für den Anschluss an einen Heizkessel vorgesehen |
| (F) Durchflussregulierventil
(Einbau wird empfohlen) | (R) Rückschlagklappe, federbelastet |
| (G) Manometeranschluss | (S) Zirkulationspumpe |
| (H) Rückflussverhinderer | (T) Membran-Ausdehnungsgefäß, trinkwassere geeignet |
| (K) Entleerung | |

Das Sicherheitsventil muss eingebaut werden.

Empfehlung: Sicherheitsventil über Speicheroberkante montieren. Dadurch ist es vor Verschmutzung, Verkalkung und hoher Temperatur geschützt. Bei Arbeiten am Sicherheitsventil braucht außerdem der Speicher-Wassererwärmer nicht entleert zu werden.

*¹ Nach DIN 1988-2 ist bei Anlagen mit metallenen Leitungen ein Trinkwasserfilter einzubauen. Bei Kunststoffleitungen sollte nach DIN 1988 und unserer Empfehlung auch ein Trinkwasserfilter eingebaut werden, damit kein Schmutz in die Trinkwasseranlage gelangt.

Installationsschema

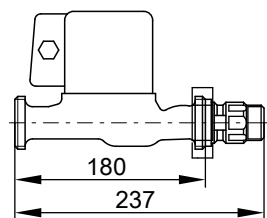


- KW Kaltwasser
- WW Warmwasser
- S1 Kollektortempersensor
- S2 Speichertempersensor (solarseitig)
- ① Vitocell 100-U, Typ CVU bestehend aus Speicher-Wasserwärmer (2) und Solar-Set mit Befüllleinheit (3), Solar-Divicon (4) und Vitosolic 100, Typ SD1 (5)

- ⑥ Sonnenkollektor
- ⑦ Zirkulation
- ⑧ Heizkreis
- ⑨ Öl-/Gas-Heizkessel
- ⑩ Luftabscheider
- ⑪ Umwälzpumpe (Umschichtung)
- ⑫ Speichertempersensor (heizseitig)

Zubehör Speicher-Wassererwärmer

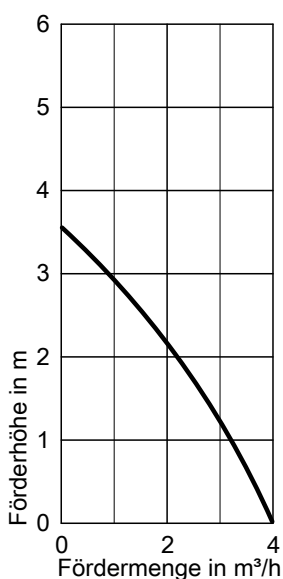
Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung



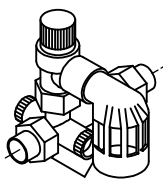
Best.-Nr. 7339 467

Pumpentyp		UP 25-40
Spannung	V~	230
Leistungsaufnahme	W	55-65
Anschluss	R	1
Anschlussleitung für Heizkessel	m	4,7
		bis 40 kW

Zubehör Speicher-Wassererwärmer (Fortsetzung)



Sicherheitsgruppe nach DIN 1988



Sicherheitsgruppe bestehend aus:

- Absperrventil
- Rückflussverhinderer und Prüfstutzen
- Manometeranschluss-Stutzen
- Membran-Sicherheitsventil

DN 20/R 1

max. Beheizungsleistung 150 kW

- 10 bar: Best.-Nr. 7180 662
- $\text{\textcircled{A}}$ 6 bar: Best.-Nr. 7179 666

Zubehör Vitosolic 100, Typ SD1

Hilfsschütz

Best.-Nr. 7814 681

Schalterschütz im Kleingehäuse.

Mit 4 Öffnern und 4 Schließern.

Mit Reihenklammern für Schutzleiter.

Technische Daten

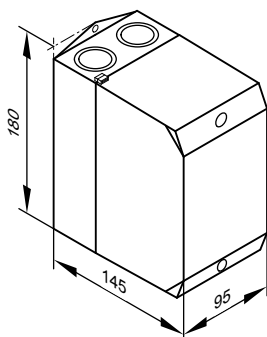
Spulenspannung

230 V~/50 Hz

Nennstrom (I_{th})

AC1 16 A

AC3 9 A



Temperatursensor (Speicher-Wassererwärmer/Heizwasser-Pufferspeicher)

Best.-Nr. 7170 965

Für Zirkulationsumschaltung bei Anlagen mit 2 Speicher-Wassererwärmern.

Bauseitige Verlängerung der Anschlussleitung:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 60 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

Zubehör Vitosolic 100, Typ SD1 (Fortsetzung)

Technische Daten

Leitungslänge
Schutzart

3,75 m
IP 32 gemäß EN 60529,
durch Aufbau/Einbau zu
gewährleisten

Sensortyp

Zulässige Umgebungstemperatur
– bei Betrieb
– bei Lagerung und Transport

Pt500

0 bis +90 °C
–20 bis +70 °C

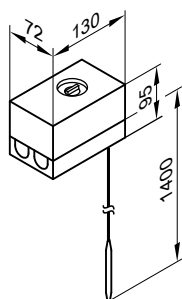
Temperaturregler

Best.-Nr. 7151 989

Mit einem thermostatischem System.

Ohne Tauchhülse (die Tauchhülse ist im Lieferumfang des Speicher-Wassererwärmers enthalten).

Mit Einstellknopf außen am Gehäuse.



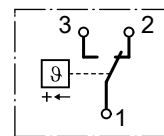
Technische Daten

Anschluss

Schutzart
Einstellbereich

Schaltdifferenz
Schaltleistung
Schaltfunktion

3-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm²
IP 41 gemäß EN 60529
30 bis 60 °C,
umstellbar bis 110 °C
max. 11 K
6(1,5) A 250 V~
bei steigender Temperatur von 2 auf 3



DIN Reg.-Nr.

DIN TR 77703
oder
DIN TR 96803
oder
DIN TR 110302

Elektronikleiterplatte

Nur erforderlich bei bestehenden Heizungsanlagen mit den aufgeführten Regelungen.

Zur Kommunikation der Solarregelung mit der Vitotronic der Heizungsanlage. Zur Unterdrückung der Nachheizung des Speicher-Wassererwärmers durch den Heizkessel und/oder zur Aufheizung der Vorwärmstufe.

Regelungen:

- Vitotronic 200, Typ KW1, mit den Best.-Nr. 7450 351 und 7450 740
Vitotronic 200, Typ KW2, mit den Best.-Nr. 7450 352 und 7450 750
Vitotronic 300, Typ KW3, mit den Best.-Nr. 7450 353 und 7450 760
Best.-Nr. 7828 192
- Vitotronic 200, Typ GW1, mit der Best.-Nr. 7143 006
Vitotronic 300, Typ GW2, mit der Best.-Nr. 7143 156
Best.-Nr. 7831 930
- Vitotronic 333, Typ MW1, mit der Best.-Nr. 7143 421
Best.-Nr. 7828 194

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier

